WP-01-K3-1014

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Ferdinand Müller (KV Leipzig)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 1013 bis 1015:
deutschen China-Politik zu beenden – diese gilt es nun konsequent umzusetzen und weiterzuentwickeln. ~~Wir stärken unsere Zusammenarbeit mit Partnerstaaten im Indopazifik, insbesondere in den Bereichen Sicherheit, Handel und Klima.~~

Dazu zählt auch, einseitige und risikoreiche Abhängigkeiten von China abzubauen und unsere Handelsbeziehungen breiter aufzustellen, um wirtschaftliche Stabilität und politische Handlungsfreiheit zu gewährleisten. Wir stärken unsere Zusammenarbeit mit unseren Partnerstaaten im Indopazifik, insbesondere in den Bereichen Sicherheit, Handel und Klima und finden neue Bündnisse dort.

Begründung

Wir müssen noch stärker unsere Beziehung zu China strategisch überdenken. Wir sollten wirtschaftliche Chancen wahrnehmen, aber auch das aggressive Auftreten Chinas im Pazifikraum stärker im Blickpunkt behalten.

Im indopazifischen Raum gibt es viele Staaten, die unsere Wertvorstellungen teilen. Gleichzeitig sehen wir etwa am Beispiel des Kriegsbeitrittes Nordkoreas auf Seiten Russlands - dass sich weitläufige Achsen bilden. Wir sollten uns deswegen breiter aufstellen.

weitere Antragsteller*innen

Linus Siebert (KV Berlin-Mitte); Britta Jacob (KV Dachau); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Timur Ohloff (KV Berlin-Mitte); Michael Blöcher (KV Berlin-Mitte); Janka Oertel (KV Berlin-Mitte); Tarek Massalme (KV Berlin-Mitte); Lucas Gerrits (KV Berlin-Mitte); Armin Efsharnejat (KV Berlin-Mitte); Paula Louise Piechotta (KV Leipzig); Christian Fink (KV Berlin-Mitte); Frank Schubert (KV Berlin-Pankow); Anatoly Zelenin (KV Dresden); Ingo Henneberg (KV Berlin-Pankow); Regina W. Câmara (KV Berlin-Pankow); Matthias Kruppa (KV Berlin-Mitte); Lena Buchenau (KV Leipzig); Josephina Gencic (KV Leipzig); Susanne Sachtleber (KV Berlin-Mitte); sowie 30 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.